

1163. Heilanstalt Burghölzli Zürich. Über die Ausführung von Schreinerarbeiten für den Aufbau der arbeitstherapeutischen Abteilung der Heilanstalt Burghölzli sind in allgemeinem Wettbewerb folgende Angebote eingegangen:

1. Friebe & Mettler, Wallisellen	Fr. 38 182.35
2. E. G. Neumaier, Zürich 9	„ 38 960.85
3. Verband der Möbelfabrikanten und mech. Schreinereien Zürich (31 Firmen)	„ 42 575.90

Die Richtofferte der Zentralen Berechnungsstelle des Verbandes Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten lautet auf Fr. 42 575.90.

Die Angebote der Nichtverbandsfirmen Nr. 1 und 2 sowie 8 Angebote von Verbandsfirmen fallen außer Betracht, da die Betreffenden erst kürzlich bei staatlichen Arbeitsvergebungen berücksichtigt worden sind.

Es empfiehlt sich Vergebung der Arbeiten in drei Losen wie folgt:

	Arbeiten im Betrag von ca.
an H. Büchi, Zürich-Affoltern	Fr. 13 000.—
G. Lienhard Söhne, Zürich	„ 16 575.90
J. Allger & Co., Zürich	„ 13 000.—
Gesamtvergebungsbetrag	<hr/> Fr. 42 575.90

Die Kosten sind im Voranschlag des Architekten vom 20. August 1945 unter Berücksichtigung einer Verteuerung von 6%¹⁾ ausgewiesen.

Die Bestimmungen der Submissionsverordnung wurden beachtet.

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten
beschließt der Regierungsrat:

I. Für den Aufbau der arbeitstherapeutischen Abteilung der Heilanstalt Burghölzli Zürich werden die Schreinerarbeiten wie folgt vergeben:

	Arbeiten im Betrag von ca.
an H. Büchi, Zürich-Affoltern	Fr. 13 000.—
G. Lienhard Söhne, Zürich	„ 16 575.90
J. Allger & Co., Zürich	„ 13 000.—
gemäß ihren Offerten vom 8. März 1947.	total <u>Fr. 42 575.90</u>

II. Die Kosten gehen zu Lasten des Kontos 5000.700, Aufbau der arbeitstherapeutischen Abteilung der Heilanstalt Burghölzli Zürich.

III. Mitteilung an die Baudirektion zum Vollzug.